

# DIHK beklagt zu hohe Energiepreise

**Berlin.** Ein Jahr nach dem sogenannten Atomausstieg der BRD beklagt die Deutsche Industrie- und Handelskammer (DIHK) weiterhin hohe Strompreise. »Deutsche Unternehmen brauchen international wettbewerbsfähige Energiepreise und sind auf eine sichere Versorgung angewiesen«, wurde der DIHK-Präsident Peter Adrian am Sonntag in Zeitungen der Funke-Mediengruppe zitiert. Adrian verwies darauf, dass die deutschen Strompreise an der Börse noch immer doppelt so hoch seien wie 2019. Zusammen mit Steuern, Netzentgelten und Umlagen seien die Kosten zum Teil sogar viermal so hoch wie in anderen Ländern, so Adrian.(dpa/jW)

*<https://www.jungewelt.de/artikel/473330.dihk-beklagt-zu-hohe-energiepreise.html>*